

ENGELS-HAUS



FRIEDRICH ENGELS: LEBEN, WERK UND FAMILIE

Im Engels-Haus atmet der Geist einer großen historischen Persönlichkeit: Friedrich Engels (1820-1895). Das Engels-Haus, 1775 erbaut, war das Wohnhaus seines Großvaters und repräsentiert den wirtschaftlichen Erfolg der Familie als Textilunternehmer in der Frühindustrialisierung.

In der Dauerausstellung wird Leben und Werk des berühmtesten Sohns Wuppertals gezeigt und ein faszinierender Einblick in die bürgerliche Alltagskultur der pietistischen Unternehmerfamilie Engels gegeben.

Der Fabrikantensohn Friedrich Engels aus Barmen wird als echter Allrounder vorgestellt: Philosoph, Gesellschaftskritiker, Historiker, Journalist, kommunistischer Revolutionär, Militärexperte, Weltbürger, nebenbei noch ein Sprachgenie, sportlich, kommunikativ und trinkfest, aber stets Gentleman und im Grunde ein Workaholic, für Karl Marx „ein wahres Universalexikon“.

ENGELS-HAUS
Engelsstraße 10
D-42283 Wuppertal

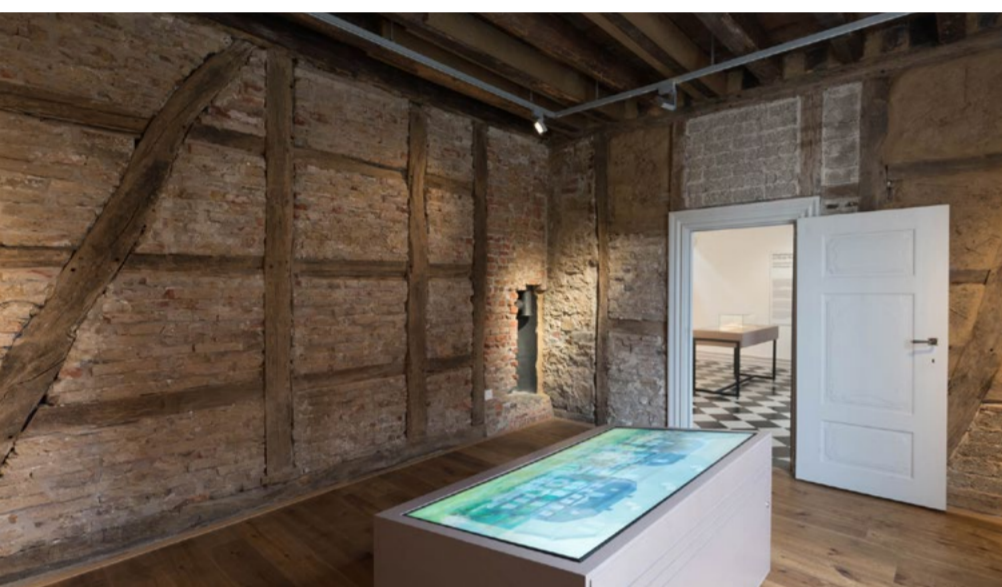
ÖFFNUNGSZEITEN:
Dienstag – Sonntag 10 bis 18 Uhr
Montag geschlossen
Feiertage 10 bis 18 Uhr
Neujahr, Heiligabend, Weihnachtsfeiertage und Silvester geschlossen

INFOS:
www.mi-wuppertal.de
ankerpunkt@stadt.wuppertal

FOTOS:
Alexandra Barbian, Christian Liepe, Gerd Neumann, Stefanie vom Stein

GESTALTUNG:
Gerd Neumann | Stadt Wuppertal | Medienzentrum

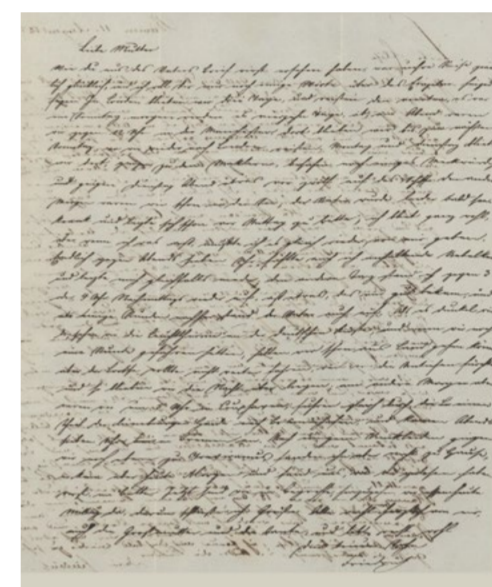
Gefördert vom:



1. Baugeschichte



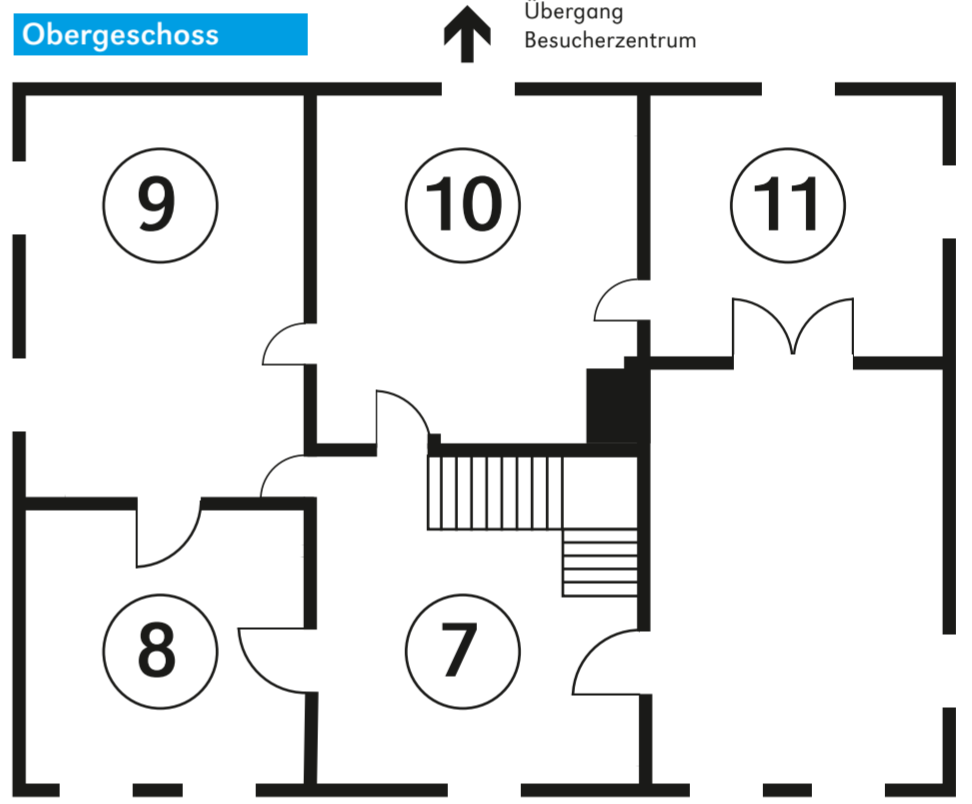
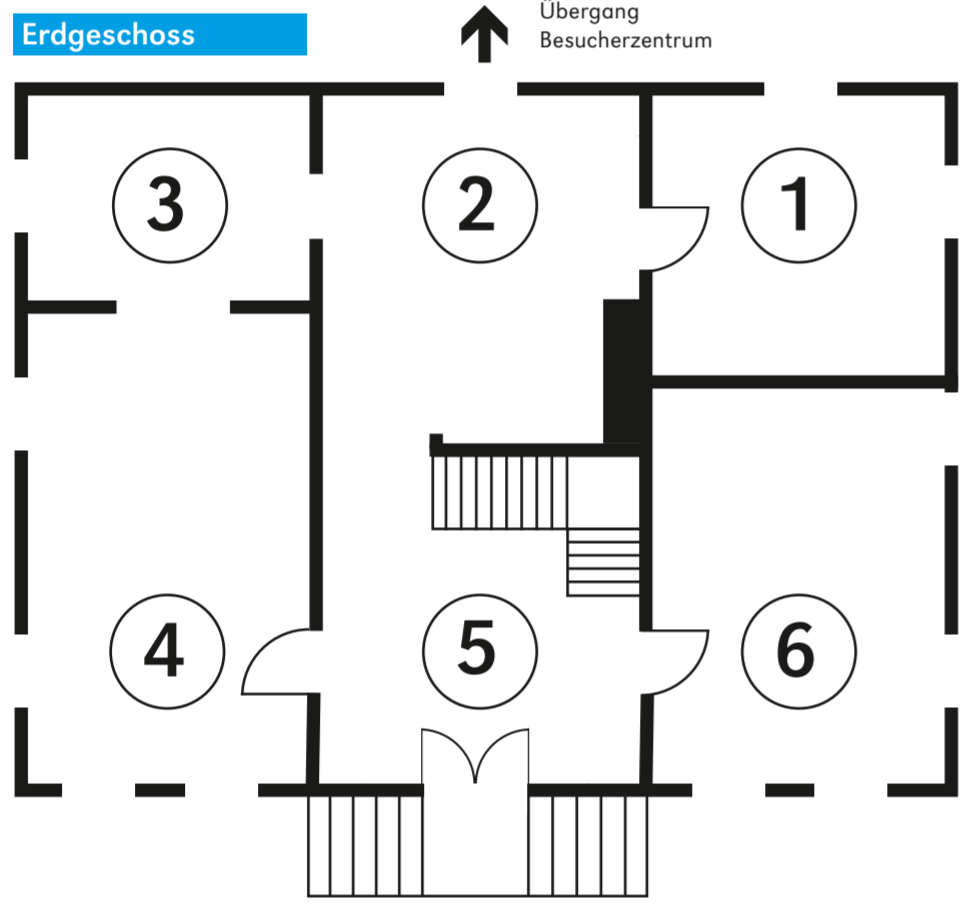
2. Industrialisierung im Tal der Wupper



3. Familie Engels



4. Von Barmen nach Berlin



5. Entrée

6. Gewinn unter Gottes Segen

7. Das Compagniegeschäft Marx Engels

8. Unruhige Zeiten

9. Engels in Manchester

10. Engels in London

11. Tapetenzimmer

